Landesverband Prov. Sachsen

Geschäftsstelle: Salzwedel.

Aufnahmegesuch:

Bez.-Gr. Magdeburg

629 Niemann, Richard, Bsch. u. Rsch., Drakenstedt, P. Dreileben (Bez. Magdeburg).

Versammlung:

6. 9. Bez.-Gr. Schkeuditz u. Umg. Wanderversammlung mit Angehörigen in Radefeld, Gasth. Winter. Nach der Versammlung gemütliches Beisammensein mit Tanz.

Bez.-Gr. Magdeburg

Bericht über die Versammlung vom 24. Juni in Neuhaldensleben. (Eing. 26. 7.) Unter starker Beteiligung trafen die Mitglieder mit ihren Damen in Neuhaldensleben ein, um gemeinsam mit dem dortigen Obstbauverein die neue Landesheilanstalt zu besichtigen. Anschließend sahen wir noch die Betriebe von Lauenroth, Grahn, Wenig, C. F. Krause, Gaßmann sen. und Gaßmann jun. In diesen Betrieben waren hauptsächlich Cyclamen, Primula obconica, Chrysanthemum, Hortensien, Eriken und Schnittblumen in Kultur. — Nach einer gemeinsamen Kaffeetafel, die von den Neuhaldensleber Kollegen liebevoll geschmückt war, folgte die Versammlung. Es wurde auf den Besuch des Blumen- und Pflanzenbautages in Quedlinburg am 23.—25. August hingewiesen. Danach wurden Richtsätze für nicht buchführende Betriebe zur Kenntnis gebracht. Der Bericht über den Gemüsebautag in Mainz wurde bis zur nächsten Versammlung verschoben. — Der für den kommenden Monat geplante Ausflug nach Erfurt wurde der hohen Kosten wegen zurückgestellt. Ein Ausflug nach Potsdam dagegen wurde beschlossen. Nach Schluß der Versammlung blieben wir in gehobener Stimmung bis zur Abfahrt des Zuges zusammen und nahmen die Gewißheit mit, die Freundschaft mit den Neuhaldensleber Kollegen erneuert zu haben.

Paul Sanftenberg, Schriftf.

Landesverband Freistaat Sachsen

Geschäftsstelle: Coswig i. Sa.

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Niedersachsen

630 Goldberg, Arnulf (Ogt. b. d. Lommatzscher Gemüse- und Obstverwertungs-G. m. b. H.), Lommatzsch, Meißner Str. 7.

631 Händel, Hans, Kakteenkulturen, Saalhausen, P. Thalheim, Oschatz-Land Nr. 17.

Versammlungen:

30. 8. Bez.-Gr. Niedersachsen. Landesverbandstagung in Zittau, Abfahrt in Riesa 7.57 oder 10.34 Uhr.

31. 8. Bez.-Gr. Kamenz. Abfahrt mit Auto oder Bahn nach Zittau zur Ausstellung und Landesverbandssitzung.

1. 9. Bez.-Gr. Sächs. Erzgebirge. 14.30 Uhr in Chemnitz, Meyers Feldschlößchen.

3. 9. Leipziger Gärtner-Verein (E. G.), Bez.-Gr. Leipzig. 20 Uhr in Ulrichs Bierpalast, Leipzig.

3. 9. Bez.-Gr. Oberes Erzgebirge. 15 Uhr in Zwickau, „Hackepeter", Nähe Georgenplatz.

3. 9. Bez.-Gr. Zschopau-Muldental. 16 Uhr im „Ratskeller", Döbeln.

3. 9. Bez.-Gr. Sächs. Schweiz. 14.30 Uhr in Neustadt, Hotel „Stern."

4. 9. Bez.-Gr. Vogtland.

4. 9. Bez.-Gr. Freiberg u. Umg. 34 Uhr in Freiberg, „Stadtpark", Fischerstr.

5. 9. Bez.-Gr. Dresden u. Umg. Besuch der Blumenschau der Firma Viktor Teschendorff, Cossebaude. Anschließend Wanderversammlung mit den Bez.-Gr. Meißner Lande, Oberes Elbtal im Gasthaus Cossebaude.

5. 9. Bez.-Gr. Meißner Lande (siehe Bez.-Gr. Dresden.)

5. 9. Bez.-Gr. Oberes Elbtal (s. Bez.-Gruppe Dresden).

7. 9. Bez.-Gr. Kamenz. Kamenz, Natuschs Bierstuben.

8. 9. Bez.-Gr. Borna. 14 Uhr in Borna, Gasthof Scholz, Altenburger Str.

8. 9. Bez.-Gr. Niedersachsen. 15 Uhr in Riesa, Hotel Höpfner. Sehr wichtige Tagesordnung. Blausäurekursus. Aller Erscheinen unbedingt erforderlich.

Bez.-Gr. Kamenz

Bericht über die Versammlung vom 8. Juli in Schmeckwitz. (Eing. 30. 7.) Die Versammlung war von 23 Kollegen und 14 Damen besucht. Ein Auto brachte uns nach der „Wendischen Pflege". Dort erfolgte die Besichtigung der Gärtnereibetriebe in Kloster St. Marienstern und Höflein, sowie der ehemaligen Sperlingsbaumschulen in Schmeckwitz. Sämtliche Betriebe machten einen recht guten Eindruck. — Bei der nachfolgenden Versammlung wurden durch Gürtler die Beiträge zur Sterbekasse eingezogen. Eine Anfrage der Fachkammer, wie es mit den diesjährigen Einkommensverhältnissen stünde, wurde dahingehend beantwortet, daß in sämtlichen Betrieben ein Minus von je etwa 2000—4000 RM. zu verzeichnen war. — Der Beitritt zur Sterbekasse wurde den noch fernstehenden Kollegen nochmals nahegelegt. — Der Monatsbericht des Reichsverbandes wurde ausführlich besprochen. — Zur Landesverbands-Versammlung am 31. August will die Bezirksgruppe per Auto oder Bahn gemeinsam fahren. — Ein Bericht des Obmannes über den Blumenschmuckwettbewerb in Kamenz gab Anlaß zu dem Beschluß, einen Betrag von 30 RM. für diesen Wettbewerb zur Verfügung zu stellen.

Paul Neumann, Schriftf.

Landesverband Freistaat Sachsen

Sächsischer Gärtnertag vom 30. August bis 1. September in Zittau

Zeiteinteilung:

Sonnabend, 30. August:

11 Uhr: Eröffnung der Jubiläums-Gartenbauausstellung im „Lindenhof".

14 Uhr: Oeffentliche Obmännertagung im Gasthof Hütter, am Bahnhof (Wintergarten).

18 Uhr: Abfahrt von Zittau mit Sonderzug nach Oybin, dort Besichtigung der Burgruine und des Mönchszuges.

21 Uhr: Begrüßungsabend mit geselligem Beisammensein im Kretscham Oybin.

24 Uhr: Rückfahrt mit Sonderzug ab Oybin nach Zittau.

Sonntag, 31. August:

8 Uhr: Führungen zur Besichtigung der Stadtgärtnerei, der Zittauer Gemüsebau- und Versandgenossenschaft e. G. m. u. H., und von Gärtnereien; Treffpunkt Marktplatz.

11 Uhr: Sächsischer Gärtnertag im Gasthof „Drei Kronen".

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden des Landesverbandes, Gärtnereibesitzer C. Romer, Coswig;
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Gartenbauverbandes, Gartenarchitekt O. Moßdorf, Leipzig-Göhrenz;
3. Vortrag über: „Wege zur Ueberwindung der Wirtschaftskrise im Gartenbau". Ref.: Direktor Fachmann.
4. Schlußwort: Genossenschaftsvorstand P. Zichirnt, Zittau.

15 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Gasthof „Drei Kronen".

Während der Versammlung von 11—13 Uhr haben die abgestempelten Karten zur Ausstellung keine Gültigkeit. Es werden in dieser Zeit auch keine ausgegeben.

14.30 Uhr: Führung durch die städtischen Anlagen nach der Ausstellung. Näheres wird in der Versammlung mitgeteilt.

Montag, 1. September:

Ausflüge in das Zittauer Gebirge.

Vermittlung gutbürgerlicher Unterkunft durch die Geschäftsstelle der Zittauer Gemüsebau- und Versandgenossenschaft Löbauer Straße 6. Ausgabe der Wohnungskarten und der Fahrkarten zum Sonderzug nach Oybin im Empfangs- und Wohnungsbüro Gasthof Hütter.

Landesverband Hessen-Darmstadt

Sommertagung am 31. August und 1. September in Darmstadt

Die diesjährige Sommertagung findet am **30. August** und **1. September in Darmstadt** in den Räumen der „Vereinigten Gesellschaft", Ecke Rhein- und Neckarstraße, statt. In Verbindung mit der Sommertagung veranstaltet die Bezirksgruppe Darmstadt eine Blumen- und Pflanzenausstellung vom 30. August bis 1. September in den gleichen Räumen.

Zeiteinteilung:

Samstag, den 30. August: Eröffnung der Ausstellung durch den Obmann der Bezirksgruppe Darmstadt.

Sonntag, den 31. August:

Vormittags: Landesverbandsvorstandssitzung.

14.30 Uhr: Oeffentliche Hauptversammlung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Landesverbandsvorsitzenden.
2. Vortrag über: „Neuere Forschungs- und Versuchsergebnisse auf dem Gebiete des Blumen- und Pflanzenbaues". Referent: Max Löbner-Bonn.
3. Vortrag über: „Wirtschaftskrise und Gartenbau. Das Hilfsprogramm des deutschen Gartenbaues". Referent: Siegmund-Berlin.
4. Verschiedenes.

20.00 Uhr: Begrüßungsabend.

Montag, den 1. September: Besichtigungsfahrt mit Autobussen.

9.00 Uhr: Abfahrt von Darmstadt nach Jagdschloß Wolfsgarten. Besichtigung der hochinteressanten Garten- und Parkanlage daselbst.

11.00 Uhr: Rückfahrt nach Darmstadt und Besichtigung des Botanischen Gartens. Anschließend Mittagessen auf dem Oberwaldhaus.

14.00 Uhr: Fahrt nach Roßdorf. Besichtigung der Staudengroßgärtnerei von Kaiser & Seibert.

17.00 Uhr: Ankunft: Darmstadt, Hauptbahnhof.

Anmeldungen für die Teilnahme an der Besichtigungsfahrt sind zu richten an Viktor Röder, Darmstadt, Kaupstr. 29.

Die Fahrtkosten für den Autobus betragen RM. 2,—, welcher Betrag mit der Anmeldung an Röder einzusenden ist. Den schriftlich gemeldeten Teilnehmern werden die Plätze reserviert.

Wohnungsnachweis: Viktor Röder, Darmstadt, Kaupstr. 29. Vorherige Wohnungsbestellung ist dringend erbeten.

Fr. Bösenberg, Landesverbandsvorsitzender. Hch. Schäfer, Obm. d. Bez.-Gr. Darmstadt.

Landesverband Thüringen

Geschäftsstelle: Saalfeld a. d. S., Pfortenstraße 30.

Versammlungen:

6. 9. Bez.-Gr. Altenburg. 20 Uhr im „Schützenhaus", Altenburg.

7. 9. Bez.-Gr. Westthüringen. In Erfurt, „Flora". Feier des 10jährigen Bestehens der Orts-Gr. Erfurt.

8. 9. Orts-Gr. Eisenach. 20 Uhr im Gasthaus „Zum grünen Baum", Eisenach.

10. 9. Bez.-Gr. Elstertal. 15 Uhr in Kösteritz „Goldener Kranich". Vorher Besichtigung der dortigen Blumenfelder.

Landesverband Rheinland e. V.

Geschäftsstelle: Krefeld, Großmarkt.

Versammlungen:

3. 9. Bez.-Gr. Niederbergische.

3. 9. Bez.-Gr. Bonn. 20 Uhr im „Hähnchen".

3. 9. Bez.-Gr. Aggertal. 15 Uhr in Denklingen, Rest. Günther.

7. 9. Jungg. Niederrhein-West.

8. 9. Bez.-Gr. Düsseldorf u. Umg. 19 Uhr im „Hof von Holland", Immermannstr.

L. V. Westfalen, Lippe und Osnabrück

Geschäftsstelle: Haspe i. W., Im Kämpchen 2

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Westfalen-West

632 Kramer, August, Gmbtr. u. Gbtr., Dortmund-Sölde, Schlagbaumstr. 38.

633 Steyn, Friedrich, Lgtn., Lünen, Erzbergerstr. 9.

Versammlung:

31. 8. Bez.-Gr. Sauerland. Werbeversammlung. 16 Uhr in Wenholthausen, Krs. Meschede, Hotel Wennetal.

Landesverband Hessen-Nassau

Geschäftsstelle: Wiesbaden, Langgasse 56.

Versammlungen:

2. 9. Bez.-Gr. Wiesbaden-Rheingau. 19 Uhr in Wiesbaden, Hotel „Einhorn".

2. 9. Bez.-Gr. Homburg u. Umg. Im „Johannisberg" zu Bad Homburg.

6. 9. Bez.-Gr. Taunus.

10. 9. Bez.-Gr. Frankfurt/M. 19 Uhr in Frankfurt/M., „Domrestaurant".

11. 9. Jungg.-Verein Wiesbaden.

Landesverband Baden

Geschäftsstelle: Ettlingen, Rastatter Straße 1.

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Karlsruhe

634 Kaderschafka, Franz, Carl, städt. Gartenmeister (Stadtgemeinde Ettlingen), Ettlingen (Baden), Pforzheimer Str. 67.

Bez.-Gr. Offenburg

635 Kleiner, Ernst, Gmbtr., Wolfach.

Gemüsegärtnertag am 14. September in Karlsruhe

Im Einverständnis mit dem Vorstand des Landesverbandes Baden beabsichtigt der Fachausschuß für Gemüsebau im Landesverband Baden am **14. September in Karlsruhe**, „Goldener Adler", eine Sonderversammlung der Gemüsezüchter zu veranstalten.

Es wurde dieser Tag gewählt, damit den auswärtigen Kollegen Gelegenheit geboten ist, gleichzeitig die Gartenbau-Ausstellung der Bez.-Gr. Karlsruhe zu besuchen. Es wird dadurch gehofft, eine rege Beteiligung an der Versammlung zu erzielen.

Zu dieser Versammlung sind alle Gemüsebau treibende Kollegen eingeladen.

Karl Dürr,
Vorsitzender des Fachausschusses für Gemüsebau.

Landesverband Hessen-Darmstadt

Geschäftsstelle: Darmstadt, Spessartring 4.

Aufnahmegesuch:

Bez.-Gr. Worms

636 Morgenroth, Richard, Obtr. u. Gmbtr., Westhofen (Hessen), Im Huckes 16.

Versammlungen:

2. 9. Bez.-Gr. Alzey. Alzey, „Zum Römer", Roßmarkt.

2. 9. Bez.-Gr. Darmstadt u. Umg. 19 Uhr im „Kaisersaal", Grafenstr.

9. 9. Bez.-Gr. Mainz u. Umg. 18 Uhr im „Bürgerhof" zu Mainz.

Landesverband Bayern

Geschäftsstelle: München, Kanalstr. 29 I.

Aufnahmegesuch:

Bez.-Gr. Amberg-Lauf

637 Brummer, Georg, Gbtr., Amberg (Oberpfalz), Eglseerstr. 21.

Versammlung:

4. 9. Bez.-Gr. Nürnberg-Fürth. „Historischer Hof", Neue Gasse.

Unser 24. Verbandstag am 26. und 27. Juli in Kempten

Mit besonderer Freude war im vorigen Jahr die Einladung der Bezirksgruppe Allgäu, den Verbandstag 1930 in Kempten abzuhalten, begrüßt worden. Die Rührigkeit und das rege Verbandsleben, das die Allgäuer Bezirksgruppe innerhalb des bayerischen Landesverbandes vor allen anderen auszeichnet, das einträchtige Zusammenarbeiten der Kemptener Kollegenschaft, das Organisationstalent und die Gewissenhaftigkeit und Beliebtheit ihres altbewährten Führers, unseres verehrten Kollegen Oekonomierat Heiler, ließen einen besonders guten Besuch und Verlauf eines in Kempten veranstalteten Verbandstages erwarten. Ohne Uebertreibung kann gesagt werden, daß diese hohen Erwartungen nicht nur voll und ganz erfüllt, sondern noch beträchtlich übertroffen wurden, so daß unsere diesjährige Tagung in Kempten zu einer der schönsten zählt, die unser Verband in den Nachkriegsjahren abgehalten hat.

Die Vorstandsmitglieder und die Obmänner versammelten sich fast vollzählig schon am Samstag, den 26. Juli, vormittags zur Obmännersitzung, die mit kurzer Mittagspause den ganzen Tag in Anspruch nahm. Ueber das Ergebnis wird weiter unten berichtet. — Im Laufe des Vormittags eröffnete der Oberbürgermeister der Stadt Kempten, Dr. Merkt, mit einer Ansprache die mit der Verbandstagung verbundene „Gärtnermesse", die sehr gut beschickt und besucht war.

Der Abend vereinigte die zahlreich aus allen Gauen Bayerns herbeigeströmten Tagungsteilnehmer und deren Angehörige sowie die Gäste im prächtig geschmückten großen Kornhaussaal zum Begrüßungsabend. Die festgebende Bezirksgruppe hat es meisterhaft verstanden, das Programm für diesen Abend besonders anregend und unterhaltend zu gestalten. Ein stimmungsvoller Prolog, verfaßt und gesprochen von Frau Else Dobmeyer-Heiler leitete den Abend ein; es folgten Begrüßungsansprachen des Bezirksgruppenobmannes, Oekonomierat Heiler, des Landesverbandsvorsitzenden Oekonomierat Bauberger, des Vertreters der Kreisregierung und des Bezirksamtes, der Nachbarverbände Württemberg und Pfalz. Musikvorträge der Kapelle des Gebirgsjägerbataillons wechselten in reicher Fülle mit Vorträgen des Männergesangvereins Kempten, Tanzvorführungen einer Kemptener Gymnastikschule und Liedern mit Jodlern einheimischer Burschen. Erst um Mitternacht schied man vom Kornhaussaal.

Die **Hauptversammlung** am 27. Juli, die Oekonomierat Heiler mit einer Eröffnungsansprache einleitete, war ebenfalls außerordentlich gut besucht. Auch Vertreter von Behörden und befreundeten Organisationen hatten sich in großer Zahl eingefunden. Der Verbandsvorsitzende erstattete zunächst den Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr, wobei er die besonders vordringlichen Fragen, die unseren Beruf bewegen, in großen Umrissen äußerst anschaulich zur Darstellung brachte. Es folgten die Begrüßungsansprachen des Landwirtschaftsrats Trenkle-München für das Bayerische Staatsministerium für Landwirtschaft und Arbeit, Abt. Landwirtschaft, des Finanzamtmannes Dr. Wagner für die Stadt Kempten, des Kollegen Haug für die Nachbarverbände Württemberg und Pfalz, von Direktor Bickel für die Staatslehr- und Forschungsanstalt in Weihenstephan und von Oekonomierat Mayer für den Reichsverband des deutschen Gartenbaus e. V.—Hierauf erstattete der Verbandsvorsitzende den Bericht über die vorjährige Obmännersitzung. Von einem Kassenbericht wurde Abstand genommen, nachdem sämtliche Obmänner einen solchen ausgehändigt erhalten hatten zu dem Zweck, ihn in einer kommenden Bezirksgruppenversammlung den Mitgliedern zur Kenntnis zu bringen. Die Beschlüsse der Obmännersitzung wurden auch von der Hauptversammlung einstimmig gebilligt. Ein ausgezeichnetes Referat von Dr. Reischle-Berlin über das „Hilfsprogramm des deutschen Gartenbaues", bildete den Beschluß. Der Redner entwickelte in großen Zügen die Hauptpunkte dieses Programms. Von der Versammlung wurde im Anschluß an diese Ausführungen folgende in Nr. 33 der „Gartenbauwirtschaft" bereits veröffentlichte Entschließung angenommen:

> „Die anläßlich der Landesverbandstagung in Kempten versammelten bayerischen Gärtner ersuchen die Staatsregierung, unverzüglich beim Reich dahin vorstellig zu werden, daß der deutsch-italienische Handelsvertrag gekündigt und anschließend die Lösung aller ungenügenden Zollsätze auf gärtnerische Erzeugnisse betrieben wird. Zur Linderung der Notlage sind die im Hilfsprogramm des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues e. V. gemachten Vorschläge beschleunigt durchzuführen".

Mit herzlichen Dankesworten an die Bezirksgruppe Kempten für die gastliche Aufnahme konnte der Verbandsvorsitzende gegen Mittag die Hauptverbandstagung schließen.

Der Nachmittag war dem geselligen Beisammensein auf der „Burghalde" gewidmet. Für den Montag, der leider verregnete, waren Ausflüge ins Gebirge und an den Bodensee vorgesehen.

Wenn die diesjährige Verbandstagung in Kempten so glänzend verlaufen ist, so ist dies einzig und allein der außerordentlich sorgfältigen Vorbereitung und Durchführung durch die Kemptener Bezirksgruppe und deren Obmann, Oekonomierat Heiler, zu verdanken. Für die große Mühe und Arbeit, die ihm und der Bezirksgruppe hierbei entstanden ist, sei auch an dieser Stelle der verbindlichste Dank zum Ausdruck gebracht.

(Die Beschlüsse der Obmännersitzung werden in der nächsten Nummer veröffentlicht.)

Schwamberger.

Landesverband Württemberg

Geschäftsstelle: Stuttgart, Heusteigstr. 42.

Versammlungen:

31. 8. Bez.-Gr. 8, Nagold- u. Enztalgau. (Näheres s. u.)

31. 8. Bez.-Gr. 5, Oberschwaben. (Näheres s. u.)

Bez.-Gr. 8, Nagold- und Enztalgau. (T.-O. zur Vers. v. 31. 8.) Die Mitglieder werden mit ihren Familienangehörigen zu einem gemütlichen Familientag nach dem schöngelegenen Städtchen Zavelstein und Bad Teinach mit kleiner Bewirtung eingeladen. Die jedem Mitglied zugesandte Anmeldekarte ist sofort ausgefüllt an den Obmann zurückzusenden. Ankunft am Bahnhof Teinach 14.12 und 14.24 Uhr. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bez.-Gr. 5, Oberschwaben. (T.-O. zur Vers. v. 31. 8.) 10 Uhr in Rorschach, „Signalsaale". Vorträge. Blumenausstellung und Mittagessen in den Sälen des Hotel „Krone". Alle interessierten Kollegen sind herzlich eingeladen.

SLUB Wir führen Wissen. TU Berlin UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK DEUTSCHE GARTENBAUBIBLIOTHEK E.V.